r/5. Spartel.

Rülheim a. d

innigjeld bei B

eimer Regiers Berlin, D., Minde

r, Berlin.gen

gender, Beiff

, Hilbenbein, B

brifdireftor,

ren bei Belee

trolleur, Dent

etar, Kunder i rlin-Sieglit.

Greslau 18, 200

reiben, Siferi

r.Ditimann.

tär, Berlin-

ctjurt a. A.

harlottenbing.

g, Dentmaltele Eberg i. Pr., Piet alt, Berlin. Par

n i. B. Geidelle Wickeffer. 21. brüner Weg 11. triner Weg 18.

lin, Lippebarti erillendorf fei unis i Sa., gion Dannover,

Rünigeberf i

pingen, Spitzifft. Iftsbeamter, Fra

leborit, pringagi

ttin, Buifenfir 14

är, Elbing, gri

Dentichlante

enbuch, Roft Def

furi a M. gelin.

erlin-Steglig. 201

Berlin-Shrieth

n, Delmeft. 48

retar, Panas & St.

leipaig-@leingidade

olah 18. greekeles

boti, gebenker 88. tigart, gebenses

en und Anichts

Festen-Hassan

Frantfurd

r. 6.

Sonnenberger Strasse 24. Wiesbadener Bade-Blatt merhitze unbekannt.

- Kur- und Fremdenliste. -

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Berugspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 35.—, für das Vierteljal r Mk. 10.50, für einen Monat Mk. 3.50 für Selbstabholer, frei Haus Mk. 45.—, Mk. 14.—, Mk. 5.—. Einzelne Nummer mit der Kur-Hauptliste Mk. 1.—, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm 30 Pfg.

= Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690. =



Organ der Stadtverwaltung mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)

"Amtsblatt der Stadt Wiesbaden". Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 40 mm breite Petitzeile 80 Pfg.,
die 81 mm beeite Reklamerelle Mk. 3.—, die 84 mm breite Reklamerelle an Voetugsplätren Mk. 4.—, bei einmaliger Anzeige die 40 mm breite Petitzeile Mk. 1.—,
für auswärts Mk. 2.—, Mk. 4.—, Mk. 5.— berw. Mk. 2.53. Anzeigenannahme bis
13 Uhr vormittags.

Pür Aufnahme an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird
keine Oewähr übersommen.

Nr. 155 . 156.

Donnerstag, 3. . Freitag, 4. Juni 1920.

54. Jahrgang.

Aus dem Kurhaus.

Konzerte am Fronleichnam.

Heute Donnerstag (Fronleichnam) findet 111/2 Uhr mittags im Abonnement Promenadekonzert Kurgarten statt. Für den Abend desselben Tages ist, Malls im Abonnement, ein Vokal-und Instruentalkonzert vorgesehen, zu welchem das wegen mer vorzüglichen Leistungen sehr geschätzte Mainzer Inner-Quartett "Rheingold" unter Leitung des Herrn Caroselli gewonnen ist. Das Programm ist ein gewähltes und wird von dem Quartett und dem brorchester bestritten.

Die Rheinfahrt,

che die Kurverwaltung am Mittwoch, den 9. Juni, ranstaltet und die auf die angenehmste, bequemste anregendste Weise die herrlichsten Punkte des tingaues erschliesst, hat als Endziel den bekannten Chort Assmannshausen. Nach Ankunft dortbst etwa 11.45 Uhr ist Gelegenheit zur Besichtigung Rheinsteins geboten. Um 11/2 Uhr findet im deinhotel zu Assmannshausen das Mittagessen statt. r Nachmittag kann nach Belieben zum Besuch des ederwalds, des linksrheinischen, ebenfalls sehr schön genen Städtchens Bingen, oder Rüdesheim benutzt den. Die Abfahrt erfolgt in Assmannshausen 6.15, Rüdesheim 6.40 Uhr. Auf der Rückfahrt gemeinhaftliches Abendessen, Konzert und Schiffsball. Der eis (einschl. Elektrische Bahn, Schiffahrt, Mittagessenthe Wein in Assmannshausen, Abendessen an Bord)
trägt 90 Mk. Die Kurverwaltung bittet Interessenten Alsbaldige Kartenlösung, damit sie die erforderlichen orbereitungen treffen kann.

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

Von Wiesbadener Künstlern. Unser Mainzer Mit-Deiter schreibt uns: In einem "Konzert Geyersbachoczalski" sang Fräulein Geyersbach Lieder, die Raoul Oczalski komponiert hat. Die Stimme der Sängerin, in allen Lagen von Kraft und Wohllaut erfüllt, sowie reich beseelte Vortragskunst, verschafften den Tonchtungen, die der Komponist am Klavier begleitete,

Landestheater. Heute Donnerstag singt Kammerenger Hensel den "Siegmund" in "Walküre" (Abonneat A). In der am kommenden Sonntag zur Aufhbrung gelangenden Operette "Die Fledermaus" endet Herr Kammersänger Hensel sein Gastspiel als

Eisenstein" (Abonnement C).

Konzerte. Auf vielfache Anfragen teilt die Konzertdirektion Heinz Hertz mit, dass Heinrich Schlusnus für zwei Konzerte in der kommenden Saison wieder verpflichtet wurde.

Das Neueste aus Wiesbaden.

 Die Fremdenziffer bis zum 31. Mai einschliesslich, also in den ersten fünf Monaten des Jahres, beträgt 47 120. Als Kurgāste waren 13 787 Personen und als

Passanten 33 333 gemeldet.

- Arzte und Krankenkassen. Vertreter der Krankenkassenverbände und der Arzte sind unter dem Vorsitz des früheren Direktors im Reichsamt des Innern Caspar und in Anwesenheit von Vertretern des Reichsarbeitsministeriums und des Reichministeriums des Innern zu Einigungsverhandlungen in Berlin zusammengekommen. Die Verhandlungen betreffen zunächst die freie Arztwahl, worüber eine vorläufige Einigungsformel zustande

wc. Volksunterhaltungsabend. Der erste der diesjährigen Volksunterhaltungsabende im grossen Saale der Turngesellschaft brachte wieder ein ausverkauftes Haus. Der Saal des neueröffneten "Wintergartens" hat durch neue Dekoration und besonders dadurch, dass endlich auch der Bühne mit der nötigen Sorgfalt gedacht worden ist, viel gewonnen. Der Raum sorgt von vornherein für die nötige Stimmung. Und die fehlte am vorgestrigen Abend wahrlich nicht. Das Programm war wieder wirklich gut. Herr Herrmann waltete seines gewohnten Amtes als Ansager und sang eine Auswahl seiner beliebten Kehrreimlieder, Herr Rudolf Dietz trugviele seiner unverwüstlichen Nassauer Gedichtchen vor, und Frau Krämer und Frau Hans-Zoepfel sangen mit dem gewohnten guten Gelingen Lieder heiteren Inhalts. Alles stimmte vortrefflich zusammen und es gab an diesem Abend für jeden Geschmack etwas. Es wurde viel und herzlich gelacht. Die musikalische Begleitung lag in den Händen des Herrn Kammermusiker Wendler.

NEUESTE HOCHSOMMER-MODELLE

LINON, BATIST, FOULARD ETC.

4 WEBERGASSE 4

Der neue Silberpreis. Die Reichsbank hat eine weitere Herabsetzung des Kaufpreises für Silbermünzen bekanntgegeben. Künftig werden silberne Einmarkstücke nur noch mit 3 Mk., die höheren Silbermünzen entsprechend eingelöst.

- Neuer Milchpreis. Wir machen unsere Leser auf die im Anzeigenteil erscheinende Bekanntmachung des Magistrats aufmerksam, nach welcher der Kleinhandelshöchstpreis für Vollmilch ab Freitag von 3.20 Mk. auf 2.80 Mk. für das Liter ab Verteilungsstelle herabgesetzt

Neue Reisebrotmarken. Die bisher eingetretenen und noch bevorstehenden ausserordentlichen Erhöhungen der Papierpreise zwingen, um eine zu grosse Belastung der Kommunalverbande zu vermeiden, zu einer Verkleinerung und damit zu einer Neugestaltung der Reisebrotmarken. Die Reisebrotmarken neuen Musters werden in den nächsten Tagen zur Verwendung gelangen. Durch die Einführung der neuen Marken wird die Gültigkeit der jetzigen nicht berührt. Bis auf weiteres gelten daher die alten und die neuen Marken nebeneinander, doch ist damit zu rechnen, dass in absehbarer Zeit die jetzigen Marken ausser Geltung gesetzt werden. Der Zeitpunkt wird noch besonders mitgeteilt werden. Ein Umtausch der alten gegen neue Marken kann wegen der noch langen Umlaufszeit der jetzigen Reisebrotmarken nicht zugelassen werden.

Sport.

Die Deutsche Rheinmelsterschaft 1920, die der Kölner — Die Deutsche Rheismeisterschaft 1920, die der Kölner Schwimmklub 1912 über 7500 m gleichzeitig mit dem Werbe-schwimmen "Quer durch Köln" am 31. Juli veranstaltet, verspricht ein hervorragendes sportliches Ereignis zu werden. Die bedeutendsten Langstreckenschwimmer Deutschlands, wie Schiele Magdeburg, Kunisch Breslau, Heberer Frankfurt, Pfarr-Cannstatt, Nahmeyer-Karlsruhe verden mit dem Titel-verteidiger Willi Wasserer-Köln zusammentreffen.

- Die Weltmeisterschaften im Tennis haben in Paris begonnen. Die Ergebnisse des ersten Tages waren: Herren-Einzel: Laurentz (Frankreich): Olivares (Spanien) 6:0, 6:2, 6:0; Mishu (Rumänien): Davson (England) 7:5, 6:2, 3:6, 6:1; Turnbull (England): Martin (Schweiz) 6:2, 6:0, 3:6, 6:1; Turnbull (England): Martin (Schweiz) 6:2, 6:0, 6:0; Niles (Amerika): Gerald (Frankreich) 6:3, 6:6,4; Loribond (England): Sabbagh (Aegypten) 3:6, 6:0, 6:0, 6:1; Damen-Einzel: Mrs. Satterwaite (England): Mme. Golding (Frankreich) 6:3, 6:4; Damen-Doppel: Mlles. Subirana-Fondorana (Spanien): Mlles. Conquet - Danet (Frankreich) 7:5, 6:8, 7:5; Gemischtes Doppel: Mlle. Omblard-Decugis: Mlle. Speranza-Schimitzu 4:6, 6:4, 6:3.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbad.
Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse)
vorm 10-11 Uhr Vernsprecher 3680

Etwas fehlt

Humoreske von Walter Tiedke.

Etwas fehlt auf unserem Tisch ", sagte ich eim Mittagessen.

"Auf welchem Tisch fehlt jetzt nichts!" achselzuckte beine bessere Hälfte.

Aber ich hatte es mir einmal vorgenommen, heute Antrag bestimmt durchzusetzen: Den Antrag auf chaffung eines richtigen Mostrichlöffels. Siehst du, hier ist in das Glas ein Einschnitt ein-

ekerbt und in diesen Einschnitt gehört ein aus gelbthem Horn geschnitzter Mostrichlöffel hinein." "Weiss ich", sagte meine Frau, "aber wenn du richiegenden Sin en gehen zu lafen madiausiaus ju visstest, wie schwer das ist, so etwas zu finden . .

Wenn man mich fragt, ob nun beim Abendessen ein ostrichlöffel vorhanden war, so ist das eine Frage, die th weder mit ja, noch mit nein beantworten kann; denn beben dem Mostrichnapf lag ein Instrument, das zwar delleicht einen Mostrichlöffel vorstellen sollte, das aber dann bestimmt seinen Beruf in jeder Hinsicht verfehlt atte. Das Instrument war nicht aus gelbem, durchthtigem Horn gefertigt, sondern aus hartem, elfenbeinveissem Knochen; das Instrument war so winzig, dass an es mit blossem Auge nur sehr undeutlich wahrehmen konnte; das Instrument mag von seinem Zeuger als Ohrlöffelchen für Säuglinge gedacht geesen sein oder als Pfefferlöffel für Magenleidende. Auf Ehrentitel eines Mostrichlöffels für Erwachsene latte es keinesfalls irgendwelchen Anspruch. Ich will ocht in Abrede stellen: wäre der Mostrichnapf bis zum Rande gefüllt gewesen, so bestand die Möglichkeit, mit Säuglingsohrlöfielchen ein paar Mostrichröpschen herauzubesördern. Da aber an diesem Tage

der Mostrichvorrat nur bis zur Mitte dieses Napfes hinaufreichte, so hätte mit diesem Instrument nicht der gerissenste Schlangenmensch einen einzigen Mostrichtropfen aus dem Behälter herausbekommen können. Und: ich bin kein Schlangenmensch.

Ich sprach während der Mahlzeit kein Wort; innerlich tat ich ein schweres Gelübde; ich gelobte mir feierlichst, morgen früh nach dem Morgenkaffee das Haus zu verlassen, persönlich die Jagd auf einen Mostrichlöffel zu betreiben und nicht eher wieder heimzukehren, als bis ich einen - tot oder lebendig erwischt hatte!

"Wo gehst du denn hin?" fragte mich meine Gattin, als ich am nächsten Morgen punkt neun Uhr zum Ausgang rüstete.

"Ich? . . . " sagte ich geheimnisvoll, "ich gehe Einkäufe machen . .

"Wohin gehst du zuerst?"

"Hm . . . zuerst natürlich zur Depositenkasse, das nötige Geld holen . . . " heuchelte ich. "Zur Dresdener Bank? Da haben wir den gleichen

Weg, ich gehe zu meiner Friseuse."

Nun musste ich anstandshalber zuerst wirklich auf die Dresdener Bank gehen und einen kleinen Betrag abheben. An der nächsten Ecke verschwand meine Frau im Friseurgeschäft.

Da stand ich nun auf der Strasse und überlegte: das nötige Geld habe ich nun - aber, wo kauft man einen Mostrichlöffel?

Will man eine Uhr, so geht man in einen Uhrenladen. Will man einen Hut, so geht man in einen Hutladen. Aber einen Mostrichlöffelladen gibt es nicht. Ich ging in ein Seifengeschäft; die Leute hatten Kämme, Bürsten, hölzerne Kochlöffel . . . aber keinen Mostrichlöffel?

Ich ging zu einem Juwelier; der hatte Esslöffel, Teelöffel, Zuckerlöffel, Gemüselöffel, Suppenlöffel, Bowlenlöffel . . . aber keinen Mostrichlöffel. Da ging ich in ein Warenhaus. Ich liess mich über alle Treppen jagen, vergebens -!

Ich war hochgradig verärgert. Nächtelang schlief ich miserabel, hatte keine Lust zum Essen, verspürte einen fatalen Druck im Magen und ging endlich zu unserem Hausarzt.

"Haben Sie in der letzten Zeit Ärger gehabt?" fragte mich dieser verständige Mann.

Ich bejahte aus Herzensgrund.

"Nun, das werden wir bald haben. Leben sie diat, da legt sich das von selbst. Keine Kartoffeln, kein Fett, nichts Saures. Und vor allen Dingen: nichts Scharfes, keine pikanten Saucen. Und um Himmelswillen: kein Mostrich!"

Erlöst seufzte ich auf.

Wenn mir der Arzt den Mostrich verboten hatte, brauchte ich ja keinen Mostrichlöffel mehr!

Endlich war die Frage erledigt.

Leuchtenden Auges kam ich zu Mittag nach Hause, und die Helle meines Blickes spiegelte sich in den Pupillen meiner Gattin.

Oder was hat sie denn sonst?

Sie strahlt ja förmlich?

Während wir die Suppe löffeln, erzähle ich ihr: Weisst du, was mir unser Hausarzt verboten hat, Schatz? Den Mo -"

Mir bleibt das Wort im Halse stecken.

Denn jetzt sehe ich, was ihr leuchtender Blick mir zeigen will: in der Kerbe des Glasnapfs steckt - aus Horn, gelb, in richtiger Grösse - er, den ich jetzt nicht mehr benutzen darf, der Mostrichlöffel.

Füh:

Gutgept

1136

Rolf voi

rigin

asern ve

00000

CAF

Die Gesamtfo

Dejeu Vorzüglich

TREE

W

Donnerstag (Fronleichnam).

Ausflug mit dem Kurauto: 10.30 Uhr: Ems.

Vormittags 111/, Uhr nur bei geeigneter Witterung im Abonnement:

Promenade-Konzert

im Kurgarten.

Ausgeführt von der Kapelle des

Wiesbadener Musik-Vereins.

Leitung: Herr Karl Schwartze.

Vortragsfolge.

1.	Bayrischer Defiliermarsch		Scherger
2. (Ouverture zur komischen Oper "König Mydas"		Filanhara
3. 1	Lustige Brüder, Walzer		
4. /	Aufzug der Stadtwache, Charakter stück aus der Biedermeierzeit		Jessel .
5. 1	Die Meistersinger von Berlin, Potpourri		Lincke
6. 1	König Karl-Marsch		
	Eintrittspreis für Nichtabonnent	en	2 Mk.

Nachmittags-Konzert.

41/9-6 Uhr. 264. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städtischer Kurkapellmeister,

4	Ownerhors and Oran D. Willia		
1.	Ouverture zur Oper "Der Wild- schütz"	A.	Lortzing
2.	Festtanz und Stundenwalzer aus		
	"Coppelia"	L.	Delibes
3.	Noroisches Bouquet	E.	Bach
	Delaware Klänge, Walzer		
	Ein Morgen, ein Mittag und ein Abend		0
	in Wien, Ouverture	F.	v. Suppé
6.	Ballettmusik aus "Die lustigen		T.E.
	Weiber*	0.	Nicolai
7.	Fantasie aus der Oper "Tannhäuser"		

Abends 8 Uhr im Abonnement:

Vokal- und Instrumental-Konzert

Mainzer Männer-Quartett "Rheingold" Leitung: Herr Dr. Caroselli und dem Städtischen Kurorchester

Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städtischer Kurkapelimeister.

П	1. Ouverture zu "Euryanthe" C	M. v. Web
Г	2. Ballettmusik aus "Svivia" L	. Delibes
	3. Gesangsvorträge:	
	a) Braun Maidelein J	üngst
ı		chwarz
1	c) Beim Holderstrauch K	irchner
		. Sullivan
8		Braums
18	6. Gesangsvorträge:	
ľ	7 77 777 7	ecker
		eyendecker
i		d. Stucken
8		Wagner
1	8. Einzug der Gäste auf der Wartburg	
1		Wagner
		9

Freitag.

Ausflug mit dem Kurauto: 10 Uhr: Lorsbachtal. 1.30 Uhr: Wispertal, Assmanuahausen oder 2.15 Uhr: Rheingau, Eberbach.

Vormittags-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters

in der Kochbrunnen-Anlage. Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Wolf.

Vormittags 11 Uhr.

1. Cheral: "Ein' feste Burg ist unser	Gott*
2. Ouverture zu "Leichte Kavallerie"	Fr. v. Suppe
3. Grubenlichter, Walzer	C. Zeller
4. Nächtliche Runde	Kontsky
5. Von Gluck bis Wagner, Potpourri	A. Schreiner
6 Zum Stelldichein Margeh	D - Dies

Neue hochsommerliche

Kleider, Mäntel, Blusen, Röcke,

Waschstoffe, Seidenstoffe.

Damen-Moden, Langgasse 20

Max Helfferich

unusstr. 2 Verbandstoffe. -

Sämtliche Artikel zur

Krankenmöbel.



Burgstr.10

Spezialgeschäft für Reise-Ausrüstungen.

Alle Sorten Reisekoffer in billigster und bester Ausführung.

Schrankkoffer, Kabinenkoffer, Hutkoffer, Handkoffer, Reise-Taschen, Einrichtungskoffer, Reise-Necessaires



Hairdressers



Telephon

Beckhardt, Kaufmann & Co.

Alleinige Verkaufs-Niederlage für Wiesbaden der Firma NASSAUISCHE LEINEN-INDUSTRIE J. M. BAUM

Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse · Telefon Nr. 854

Grösstes Unternehmen Mitteldeutschlands für

Anfertigung kompletter Braut-Ausstattungen in eigenen Ateliers unter fachmännischer Leitung

Unser Prinzip ist nur bewährte gute Qualitäten zu mäßigen Preisen zu führen. Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse und unserer Ausstellung in der Taunusstrasse nahe dem Berliner Hof.

Telephon 4682

Holl. Likör-Stube

Original Bols Weine erster Firmen. Kulmbacher u. Dortmunder Biere Inh. Frau Anna Berghad

Nachmittans-Konzert

266. Abonnements-Konzen 41/,-6 Uhr.

8. Einzugsmarsch der Bojaren .

Städtisches Kurorchester

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischef Kurkapellmeister.

1. Ouverture zu .Turandot* . 2. Drei spanische Tänze. . . 3. Huldigungsmarsch . . 4. Bella, Mazurka . 5. Ouverture zu "Stradella" 6. Fantasie aus , Romeo und Julia" G. Bizet

8-91/2 Uhr.

267. Abonnements-Konzell

J. Halverses

Deutscher Opern-Abend. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Jrmer, Stadtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zu , Die lustigen Weiber O. Nicelai Fantasie aus "Hänsel und Gretel" E. Humperdink Grosse Leonoren-Ouverture Nr. 3 .

R. Wagner 4. Fantasie aus "Lohengrin" . 5. Ouverture zu . Tanphäuser*

Thermal- and Susawasserbader, Kohlensiare- and Sauerstoffbader, Hensturt- a. Dampfbader, elektr. Liebtbeder, Warmebehandlung meh Dr. Tyrnauer. Fangopackungen, elektr. Wasserbader, Wasserbaren, Massagen, Moor- a. Saubaher. Raum- Apparat- inhallation mit. Wiesbadener. Thermalwasser, Weilbacher Schwetelwasser, Atherischen Oui-n. Sauerstoff etc., Pacumatische Apparate.

- Trinkkur an der Adlerquelle

Badhaus L

Schützenhofstrasse 4 (Hoteleingung) - Thermaiblider mit Rabe

00000

neaterbau ekanntes Fam

Küns

albau

Gut me Herrlich geler

Separate Kaffee-Re

Neues

rliche Lage mi testelle der

155 u. 156.

nzert

ments-Koarers

ster

dtischer

. Lackser

I. Moszkowski rz. Liszt

. Waldteafel

. v. Flotos

h. Goupos Bizet Halvorses

r L

ter. disoher

. Nicolai Humperdinck

v. Beethores

Wagner

00000

latorium

gasse 20

989

bel.

lephon

726 =

000

Wagner

newty-Kenzert

bend.

"Sanssouci"

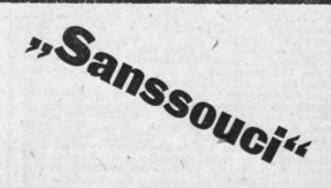
Führende Wein- und Tee-Diele Wiesbadens Spiegelgasse 5, 1. Etage Telephon 6267 3-7 Uhr Tee- und Mocca-Stunde Erstklassiges Künstler-Konzert

Bellachini

Gutgepflegte Weine

Exquisite Küche

Alle Delikatessen der Saisen



Luisenstrasse 14 Telefon 141

Inh. R. Hornig.

Spezial-Rheingauer in Flaschen und Ausschank.

Mittagstisch 12-2 Uhr. =

Art. Leiter:

Direktor Heinr. Reintjes.

2 Emmeris

Mueikal, Akt.

Am Plügel:

Original

Rolf von Stahl.

Willy Ziegler der beliebte Wiesbadener Humorist Simplicissimus Künstlerspiele.

Rossi

König der Tenore.

Gerdy Cyklermo

Sedankenleser u. Zauberkünstler.

Serenissimus - zwischenspiele: Schall und Rauch Sr. Durchlaucht Serenissimus Hyronimus XVIII.
und andere beste Kräfte.

Original

esern verehrten Gästen steht eigenes elegantes Auto zwecks Abholung zum Kabarett kostenles zur Verfügung. Bestellung telephonisch unter 1028 erbeten.

CAFE-"PARK"-KABARETT

Im Parkhotel Wilhelmstrasse 36 TREFFPUNKT der vornehmen Kreise Wiesbadens.

Musikalische Leitung: Kapellmeister FRED KOENIG. = Herrliche Terrasse vis-à-vis dem Kurgarten. =

10 bis 12 Uhr. TANZ und KABARETT 8 bis 11 Uhr. Die Gesamtführung in dezentem, ruhigem Stil. Kabarettkräfte ausschliesslich ersten Ranges.

Dejeuner, Lunch, Diner und Souper nach der Karte. Vorzügliche Küche

Auserlesene Weine

Erstklassige Konditorei

Münchener und Pilsener Biere American Drinks

Eintritt wird nicht erhoben. Garderobe frei! -900000000000000000000000000

heaterbau Luisenstrasse 42 Inhaber: J. Friedrich. akanntes Familien-Café am Platze — Treffpunkt der Fremden u. Theaterbesucher. Vorzügliche Speisen, Weine, Liköre, Kulmbacher u. Münchner Biere. Gutgehaltenes Lokal.

Künstlerkonzerte

Täglich nachmittags von 4-6Uhr abends von 7-10 Uhr:

Rendez-vous du monde Cremieux, Deutsch von Ludwig International.

Donnerstag, den S.Juni 1920. 170. Verstellung.

44. Vorstellung. Abonnement A. Zweites Gastspiel des Herrn Kammersängers Herrn Heinrich Hensel vom Stadttheater in Hamburg.

Der Ring des Nibelungen Ein Bühnen-Festspiel von Richard Wagner.

> Erster Tag. Die Walküre.

In drei Akten. Anfang 11/2 Ubr. Ende etwa 10 Dhr.

Freitag, den 4. Juni 1920. Bei aufgehob. Abonnement. Französische Vorstellung. Le Barbier de Seville. omédie en 4 actes, en posse,

de Beaumarchaia. Le dépit Amoureux. Comédie en 2 actes, en posse de Molière

Anfang 61/2 Uhr.

Residenz-Theater.

Direktor: Norbert Kapferer. Fernsprecher 49. Donnerstag, den 3 Juni 1920 abends 7 Uhr.

Orpheus in der Unterwelt. Operette in 4 Bildern von H.

Musik von J. Offenbach.

WINTERGARTEN

Schwalbacher Str. 8.

Ecke Rheinstrasse.

Sonntag, den 6, Juni nachm. 3 Uhr:

Kaffee-Konzert

BALL

Kein Weinzwang Bier in Karaffen

ED. KNITTEL

Damenschneider

5 Langgasse 5 Tel. 4813

Massanfertigung = Jackenkleider, Mäntel, Reit- und Sportkleider

aalbau "Taunus" Rambach

tph. 1726 Besitzer Aug. Stahl. Teleph. 1726

Gut möblierte Zimmer mit und ohne Pension.

Herrlich gelegen mit wunderbarem Ausblick. eparates Café mit Terrasse.

Kaffee-Restaurant-Sommerfrische Meues Schützenhaus"

(Fasanerie)

Pliche Lage mitten im Walde. Schöne Fremdenzimmer estelle der Kur-Autos. Telephon 6633.

Maison de familles. Etablissement de Bains. Source à l'hôtel

RESTAURANT. Cuisine française.

Jeder Fremde liest das Bade-Blatt!

Odeon-Theater Kirchgasse 18

Tel. 3031 2 hervorrag. Erst-Aufführungen. grosse Detektiv-Drama

Um ein Haar. Das Geheimnis von Schloss Corby. 4 Akte.

Maria Fein in dem Schauspiel Der Wahn ist kurz. Der Roman eines Blumen-mädchens in 4 Akten. Spielzeit bis 101/2 Uhr.

Kinephon-Theater Tel. 140

Faunusstrasse 1 Tel. Erst-Aufführung I Kronprinz Rudolf Das Geheimnis von Mayerling. Drama in 1 Vorspiel u. 5 Akten. Hauptdarsteller Kaiser Franz Joseph . Eresprinz Budelf . Erosprinzessin Stefanie . Erzfin Lariseb . **Bolf Randelf** Lys Anderson Olga Engel

Mary Vestera . . 326 Vorzägliches Beiprogramm amenhüte

Orzeugnisse

in- und ausländischer Modellhäuser. :: , eigener Fabrik und Atelier ::

Berthold-Köhr. Langgasse 7 Fernruf 6655.

Holmesserschmied

NACO DE SE DE COMO DE

Langgasse 46

Wiesbaden

Telefon 6183

Spezial-Haus feinster Stahlwaren für Haus,

Küche, Kunst, Gewerbe, Sport und Toilette

Spezialität: Gartenwerkzeuge eigener Arbeit Alle Reparaturen und Schleifereien werden fachmännisch ausgeführt.

FR Kristall-, Porzellan- u.

Luxuswaren. Altestes Spezialgeschäft am Platze Gegründet 1858. Häfnergasse 16.

Nr. 155 u. 15

Bar

Bar

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 1, Juni 1920. Aclamy, Hr. Rechtsanwalt, Hagen Adams, Fr., Köln Alter, Frl., Bochum Aramsohn, Hr. Kfm. m. Bruder, Köln Assmann, Hr., Kreuznach Backofen, Hr. Kfm. m. Fr., Hohenstein de Baillehade, Hr. Kapitän, Dortmund Barbels, Hr., Sonnenberg Baruck, Hr. Ing. m. Fam., Berlin Bauer, Hr. Kfm., Ems Baumgärtner, Hr. Kfm., Frankfurt Behar, Fr. m. Sohn, Paris
Bender, Hr. Hofprediger, Königstein
Berger, Hr. Kfm., Hamburg
Berkenstein, Hr. Gutsbes., Glan-Münchweiler Berkley, Hr. Kfm. m. Fr., Brüssel Nassauer Hof Berliner, Fr., Berlin Pension am Paulinenschlösschen Berliner, Fr., Berlin Pensio Bernard, Hr., Paris > Bernsohn, Hr. Kfm., Strassburg Beu, Hr. Lehrer m. Fr., Stargard Berhals, Hr. Kfm., Frankfurt Bierhals, Hr. Kfm., Frankfurt Binder, 2 Frlm, Carlsberg Bindzus, Hr., Hannover Bitterfeld, Hr. Direktor, Dortmund Bleitrach, Hr. Kfm., Metz Bloch, Hr. Schriftsteller Dr., Heidelberg Blumenauer, Hr. Fabr, m. Fr., Zweibrücken Bolder, Hr. Kfm., m. Fr., Köln Bordairoy, Hr., Güstrow Bosselmann, Hr. Kfm., Hamburg Bouillet, Hr. Kfm., Paris Braun, Hr., Dudweiler Brendel, Hr., Bingen Brissard, Hr. m. Fr., Valkenradt Brodda, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Broux, Hr., Brunford, Hr. Kfm., Berlin Brunstein, Hr. Kfm., Brust, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig Bull, Hr. Kunstmaler, Düsseldorf Butscheidt, Hr. Kfm., Köln Cadorin, Hr. Ing., Düsseldorf Caesar, Hr., Hambach Caplan, Hr. Leutn., Koblenz Caronich, Hr. Captan, Hr., Leuth., Robbens
Ceronich, Hr.,
Chassagnon, Hr., Paris
Christian, Hr. Dekan, Biedenkopf
Christeleit, Hr. Kfm. m. Fr., Angerburg
Claritt, Hr. Offizier, Koblenz
Cluzeland, Hr. Journalist, Limoges
Conrad, Hr. Pfarrer, Dillenburg
Dana, Hr. Offizier, Mainz
Debay, Fr., Paris Daha, Hr. Offizier, Mainz
Debay, Fr., Paris
Deissmann, Hr. Dekan, Cubach
Deutsch, Hr. Křm. m. Fr., Offenburg
Diefenbach, Frl., Laufenselden
Dienstbach, Hr. Pfarrer, Oberrod
Dold, Hr. Křm. m. Fr., Bingen
Dishifer, Frl. Frankfurt Dörhöfer, Frl., Frankfurt Drathen, Fr. m. Tochter, Alf Dreyfus, Fr. m. Tochter, Paris Dreyfus, Hr. Kfm., Mülhausen Dybislanski, Hr. Ing., Frankfurt

Ebstein, Hr., Strassburg Engel, Hr.; Frankfurt Erne, Hr., Paris von Essen, Hr. Fabr. m. Fr., Krefeld Euler, Frl., Dortmund Eylau, Hr. Referendar, Saarbrücken Feibelmann, Hr., Landau Fischer, Hr. Kfm., Frankenthal Fischer, Hr. Kim., Frankenthat Förster, Fr., Warschau Fourcade, Hr., Tarbes Frankenberg, Hr. Kfm., Köln., Freierk, Frl., Vallendar Fricourt, Hr. Direktor, Paris Fricourt, Hr. Direktor, Faris
Friedrich, Frl., Berlin
Fritzel, Frl., Köln
Geerds, Hr. Kfm., m. Fr., Haarlem
Geisel, Hr. Kfm., Griesheim
Geisenberger, Hr., Hagenau
Gerhardi, Hr., Lüdenscheid
Gordon, Frl., Königsberg
Görtzen, Hr. Kfm., Rotterdam
Gottlieb, Fr., Berlin-Tegel Gottlieb, Fr., Berlin-Tegel Gras, Hr., Worms Grollmann, Frl., Grölpinger, Fr., Hohenstein Gross, Frl. Assistentin, Frankfurt Grühn, Hr. Kfm., Berlin

Taunusstrasse 58 Zum Falken Grüner Wald Schwarzer Bock Grüner Wald Kölnischer Hot Hotel Excelsion Augenheilanstait Rose Hotel Happel Einhorn Zum neuen Adler Hotel Vogel Hotel Zentral

Gasthof Krug Nassauer Hof Rheinischer Hof Kronprinz Hotel Happel Pariser Hof Evangel, Hospiz Zum Falken Palast-Hotel

Schwarzer Bock Grüner Wald Schwarzer Bock Pariser Hof Haus Dambachthal Hotel Viktoria Hotel Vogel Hotel Berg Grüner Wald Hotel Wilhelma Rheinischer Hof Wiesbadener Hof Grüner Wald Schwarzer Bock Grüner Wald Grüner Wald Hotel Berg Pagenstechers Augenklinik Hotel Adler Hotel Happel Grüner Wald Evangel Hospiz Grüner Wald Park-Hotel Palast-Hotel Evangel, Hospiz Park-Hotel Palast-Hotel Evangel, Hospiz Kronprinz Christl. Hospiz II Evangel. Hospiz Grüner Wald Mädchenheim Schwarzer Bock Hotel Riviera Zum neuen Adler Hotel Vogel

> Palast-Hotel Zum neuen Adler Nassauer Hof Schwarzer Bock Kleiststrasse 5 Grüner Wald Prinz Nikolas Kölnischer Hof Schwarzer Bock Pariser Hof Hessischer Hof Park-Hotel Palast-Hotel Kölnischer Hof Palast-Hotel Schwarzer Bock Europäischer Hof Europäischer Hof Grüner Wald Christl. Hospiz H Hotel Viktoria Gasthof Krug Rheinischer Hof Christl. Hospiz II Hotel Zentral Metropole u. Monopol

Grzesik, Hr. Kfm. m. Fr., Pless Guillard, Hr. Ing. m. Fr., Paris Guilleaume, Hr. Obering., Merseburg Gürland, Hr. Kfm., Biebrich Hartmann, Hr., Kattowitz Hartmann, Hr., Idstein Haussen, Hr. Dekan, Herborn Haussen, Hr. Dekan, Herborn Heichel, Fr. m. Kind, Mänchen Heinemann, Hr. Kfm., Frankfurt Heithausen, Hr. Kfm., Krefeld Henchel, Frl., Mannheim Herzfeld, Hr. Ing. m. Fr., Berlin Heun, Frl., Lg. Schwalbach Heymann, Hr., Köln Hilt, Frl., Düsseldorf Hilmers, Fr., Dortmund Hirsch, Fr., Köln Hirtz, Hr. Kfm., Koblenz Gockel, Fr. Fubrikkes. m. Töcht Gockel, Fr. Fubrikbes. m. Töchter, Neuwied, Taunus-Hotel Sanatorium Dietenmühle Hoffmann, Frl., Hofen, Fr., Hagenau Hölzer, Kind, Frankfurt Holzhausen, Hr. Oberpfarrer Dekan, Bad Homburg v. d. H. Evangel, Hospiz Horchen, Hr. Hotelbes, m. Fr., Montjoir Fürstenhof Horchen, Hr. Hotelbes. m. Fr., Montjoir

Hühn, Hr. Assistent, Gera
Ihmsen, Hr. Direktor, Kassel
Jaconbovitch, Fr. m. Tochter u. Jungfer, Paris, Nassauer Hof
Jäger, Fr., Düsseldorf
Jafler, Hr. Kfm., Berlin
John, Hr. Ing., Düsseldorf
Jordan, Fr. m. Töchter, Brüssel
Jung, Fr., Wemöhn
Kahl, Hr. m. Fr., Berlin
Kahle, Hr. m. Fam., Usingen
Kaufmann, Hr. Fabr., Elberfeld
Keias, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Keller, Hr. Dekan, Grenzhausen

Gneisenaustrasse 35
Hotel Berg
Hotel Berg
Hotel Epple
Hotel Berg
Hotel Epple
Hotel Berg
Hotel Epple
Hotel Berg
Hotel Gasthof Krug
Hotel Epple
Hotel Berg
Hotel Gasthof Krug
Hotel Berg
Hotel Epple
Gasthof Krug
Hotel Epple
Hotel Berg
Hotel Epple
Hotel Berg
Hotel Epple
Hotel Berg
Hotel Berg
Hotel Berg
Hotel Epple
Hotel Berg
Hote Hühn, Hr. Assistent, Gera Keller, Hr. Dekan, Grenzhausen Kern, Hr. Kfm, Buch Klein, Fr., Klein, Fr., Saarbrücken Klein, Hr. Kfm. m. Fr., Saarbrücken Klein, Hr. Kfm., Köln Freiherr von Kleist, Berlin

Kling, Hr., Breckenheim Klingel, Hr. Reg.-Baumeister, Frankenthal Krause, Fr., Berlin
Kremer, Hr. Kfm., Köln
Koch, Fr. Oberlandesgerichtsrat Dr. m. Sohn, Disseldorf Koch, Hr., Kooy, Hr. Kim, m. Fr., Arnheim

Kooy, Hr. Kim. m. Fr., Arnheim Küchler, Hr. Kfm., Hagen Kuhn, Fr., Saarbrücken Kuhnke, Hr. Obering., Lambers, Hr. Direktor m. Begh, Düsseldorf Langmüller, Hr., Köln* Lechner, Hr. Fabr., Hirxheim Lehr, Hr. Dekan, Dausenau Leissring, Hr. Prof., Hannover Leonard, Hr. Kfm., Brüssel Levy, Hr. Bremen Levy, Hr., Bremen Lewkowitz, Hr. Kfm., Düsseldorf Linzenberg, Hr. Kfm., Paris Löb, Hr. Kfm. m. Fr., Saarbrücken Lornier, Hr., Koblenz
Lourie, Fr. Dr., Berlin
Luck, Hr. Inspektor m. Fr., Bad Ems
Ludewig, Hr. Zollinspektor m. Fam., Hamburg, Kapellenstr. 12

Machada, Hr. m. Fr., Köln Marzhiff, Hr. Kfm., Landau May, Hr. Kfm., Wöllstein May, Hr. Kfm., Wöllstein Mayer, Hr. Kfm., Saarbrücken Mayer, Fr., Homburg v. d. H. Mèles, Hr. Ing., Paris Meyer, Hr. Weingutsbes, m. Fr., Frankfurt Meyer, Frl.,
Meyneken, Hr., Kassel
Möller, Frl., Argentinien
Moser, Hr. Fabrikbes, Bremen
Mühlhauser, Hr., Strassburg
Munk, Hr. Kfm., Arnheim

Munch, Hr., Stuttgart Nather, Hr., Blessenbach Neu, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Neuhaus, Hr. Kfm., Köln Neuhof, Fr., Berlin Nolf, Hr. Kfm, m. Fr., Nolte, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg Oberhauser, Hr. Dekan, Limburg Oberhauser, Hr. m. Fr., Düsseldorf Ochs, Hr., Pelizäus, Fr. m. Tochter, Gladbach

Schwarzer Bock Hotel Wilhelma Grüner Wald Zur neuen Post Griner Wald Rheinischer Hof Evangel, Hospiz Kleiststrasse 8 Grüner Wald Grüner Wald Zur guten Quelle Europäischer Hof Einhorn Kölnischer Hof Grüner Wald Pariser Hot Pension Winter Grüner Wald Europäischer Hof Idsteiner Strasse Gneisenaustrasse 35

Evangel, Hospiz Rheinischer Hof Göbenstrasse 26 Silvana Einhorn Grüner Wald Grüner Wald Zur Sonne Evangel, Hospiz Grüner Wald Europäischer Hof

Adolfsallee 29 Taunusstrasse 26 Hotel Viktoria Griner Waid Silvana Grüner Wald Gasthof Krug Seidenader, Fr., München Semget, Hr., Seyhfarth, Hr. Kfm., Saarbrücken Quisisana Seyntarth, Hr. Kim., Saaybrucker Sievers, Hr. Kim. m. Fr., Düsseldorf Simik, Hr. Fabrikbes., Stuttgart Sommer, Hr. Kfm., Köln Sorensen, Hr. Kfm., Köln Pagenstechers Augenklinik Evangel. Hospiz Zietenring 8 Nassauer Hof Sorensen, Hr. Kim., Roin Soter, Hr., Antwerpen Spuilding, Hr. Kfm., Brüssel Suchart, Hr. m. Fr., Berlin Theis, Frl., Flörsheim Thress, Hr. Kfm., Kreuzuach Palast-Hotel Taunus-Hotel Grüner Wald

Dahlheim Hotel Happel Hotel Wilhelma Wiesbadener Hof Wiesbadener Hof Europäischer Hof Wagner, Hr. Kfm., Trippstadt
Wagner, Hr. Bürgermeister, Linder
Warendorff, Hr., Habenhausen
Wassmann, Hr., Chemnitz
Week, Hr. Kfm., Chemnitz
v. Weiddersky, Hr. Regierungsrat, Köln
Weichmann, Hr. Kfm., m. Fr., Wilmersdorf
Weinschenk, Hr. Kfm., Hof
Wendel, 2 Frln., Mörstadt,
Wertheimer, Hr. Kfm., Paris
Wiegel, Hr., Potsdam
Wiese, Hr. OberPostrat, Dortmand

Wiesbadener Hof Zur Post Hotel Vogel Taunus-Hotel Mädchenheim Evangel, Hospiz Pension Winter Nassauer Hof Palast-Hotel Schwarzer Bock Rheinischer Hof Augenheilanstalt Hessischer Hof Prinz Nikolas Goldenes Krenz Winter, Hr. Bürgermeister,
Welff, Hr. Kfm. m. Fr., Soden
Zahn, Hr. Kfm., Heidelberg
Zahrendt, Hr. Kfm., m. Fr., Neubrandenburg
Zilling, Fr., Leipzig
Zülke, Hr. Kfm., Berlin
Wiesbadene Grüner Wald Hotel Happel Evangel, Hospiz Grüner Wald Griner Wald Metropole u. Monopol

Nr. 155 u. 156. Palast-Hotel Pericaud, Hr. m. Fr., Limoges Metropole u. Mosey Perrand, Hr. Leutn., Paris Peters, Hr. Regierungschemiker Pref. Dr., Niederkosnitz Evangel, Hospia Hessischer Hei Rheinischer Bei Picard, Hr. Kfm., Paris Prat. Hr., Kastel Preuss, Hr. Ing., Altona Quast, Hr. Kim. m. Fr., Idar Hotel Box Taunus-Heis Hotel Afer Gasthof Kraf Quissini, Hr., Köln Rasch, Hr. Hptm. a. D., Bremen Rath, Fr. Bergassessor, Essen Reineke, Hr., Richter, Hr., Coswig Haus Dambachiha Rheinischef Zur Seens Zur Seens Riesbeck, Frt., Grüner Was Metropole u. Menopa Rheinischer lie Rheinischer lie Grüner Was Rolf, Fr., Berün Rosen, Hr. Kfm. m. Fr., Nürnberg Rösler, Hr. Fabr., Bochum Bouchez, Hr., Rüdiger, Hr. Kfm., Grüner Baronin v. Ruedorffer, München Rueff, Hr. m. Fr. u. Begl., Mülhausen Wiesbadener Ho Pension Winter Sanatorium Dietermine Saas, Hr. m. Fr., Saarbrücken Saas, Hr. m. Fr., Saarbrucker Salomon, Fr., Köln Pension Sampson, Fr., Sandoff, Frl. Konzertsängerin, Frankfurt, Europäischer Pariser Sandouly, Hr., Tarbes Satzenhofer, Frl., Feuerbach Schäfer, Hr. Kfm., Berlin Mädehenhe Rheinischer Ilst Augenheilanstat Zum Kochbrunger Schäfer, Fr., Idstein Scherer, Hr., Landau Zum Koenner, Schiller, Hr. Lehrer, Lipke Schlitt, Frl. Lehrerin m. Schwester, Klein-Steinheim, Einb Schlitt, Frl. Lehrerin m. Schwester, Klein-Steinheim, W. Grüner Wald Kinhore Schlitt, Fri. tenterin in.
Schlitth, Hr., Strassburg
Schmidt, Hr. Direktor, Marienberg
Chneider, Hr. Fabr., Koblenz
Schnirmacher, Hr. m. Tocht., Wilhelmsburg Wagemannstr Schnitzler, Hr. Fabr. m. Fr., Schnorr, Hr. Seminar-Oberlehrer, Dillenburg, Evangsl. Geriner Schröder, Hr. Kfm., Altona Zur gutter Weld Schröder, Hr. Kfm., Altona Schruff, Fr., Oberlahnstein Schüler, Hr. Kfm., Nastätten Schwartz, Hr. Dr., Charlottenburg Schweikert, Frl., Oppenheim Stark, Hr. Kfm., Koblenz Steffen, Hr. Kfm., Düsseldorf Stein, Fr. Dr., Frankfurt Steinbrecher, Hr. Kfm., München Stephanie, Hr., Köhn Stobwasser, Hr., Koblenz Stucky, Frl., Neustadt Sturm, Fr., Oberlahnstein Schrtt, Hr. Offizier, Koblenz Siebert, Hr. Kfm., Köln Scidel, Hr. Kfm., Leipzig Scidenader, Fr., München Grüner Berk Kaiserh Augenbeilageta Park-Hob Pariser Kaisethal Graner Water Madenon Gasthof Srog Park Hote Prins Nikole Grüser Wahl Grüser Wahl Rheinischer Hes Hotel Hes Hotel Wilhelms Hotel Wilhelms

Hotel Will Massauer Walk Grüner Walk Grüner Hofel Massauer Hofel M Parist We

Grüner Walt

Nassauer Horning Nikolas Print Nikolas Print Wald Grunor Hotel Park Hotel

Gruner

Hote Res Euro

32

Husten.

Wiesbadener Tabletten gebraucht man gegen Husten, Heiserkeit,

Schützenhof-Apotheke Telephon 29. Langgasse 11.

Turtschinowitsch, Hr. Ing. m. Fr., Berlin Usinger, Hr., Höchst Vogelweid, Hr. Křm., Verette

Voos, Hr. Kfm., Neunkirehen Vossen, Hr. Kfm., Bonn Vossen, Hr. Kfm., Diez Voswinkel, Hr. Kfm., Neuwied

Wagner, Hr. Kfm., Trippstadt

Wiese, Hr. OberPostrat, Dortmund Wilhelmi, Hr. Dekan, Diez Wingenbach, Frl.,

Winkelmann, Hr. Kfm. m. Tochter, Bochum

Die eleganteste Wein-Diele Wiesbadens Webergasse 8 (im früheren Wiener-Café)

Erstklassige Zigeunerm Vorzügliche Küche :: Gutgepflegte Weine

Telephon-Anschlüsse Nr. 315 und Nr. 5978

TAUNUS-HOTEL

Vornehmes Haus

Erstklassiges Restauran

Täglich Künstler-Konzert der Kapelle Jacques Weinstuben, Spiegelgasse 3-5Schöne Zimmen T. Spiegelgasse 3-5-Schöne Zimmer, Elektr. Aufzug, Bäder. **Hotel Trierischer Hof**

»Weiss

Hotel

Hotel Fi

= Stadtbek **Spezialităt**

dinera u. Soupe

Café und 16 Wilh

Sowie all

Erledigung sämtl. bankmäßigen Geschäfte, Umwechslung fremder Geldsorten, Kreditbriefe.

Bar

Bahnhofstrasse 3. Telephon 600, 4433, 4434.



Wilhelmstrasse 48 (Hotel Kaiserbad, Café Lehmann) Telephon 2871 und 4590.



Bar

MASCOTTE

1 Mauritiusplatz 1. Original American Drinks

Täglich 4 Uhr: Tanz-Tee.

Bar

Bar

Grosse Künstler-Konzerte Unter Leitung bekannter Kapellmeister.

Bier - Restaurant

Wein-Klause Diele

Bierstadter Strasse 7.

Restaurant I. Ranges. Cuisine française.

181

Wiesbaden **Hotel Kaiserhof**



Schulz & Schmidt

16 Louisenstrasse 16

Spezialgeschäft

Chirurgie :-: Instrumente :-: Künstliche Glieder und Bandagen.

Alle Artikel zur Krankenpflege.

Hotel, Badehaus u.

Restauration Europäischer Hof

32 Langgasse 32

= Telefon 698 ====

"Weisse Lilien"

eke

sik

Veine

estaurant

se 3-5.

896

s Alban

Bäder.

Paul Heilhecker

Bäder aus eigener Quelle (Drei Lilien-Quelle)

Familien-Restaurant

Motel Fürstenhof 32, Sonnenbergeren Telefon 507



Stadtbekannt für feinste franz. Küche =

Spezialitäten der Saison

à la carte Maers u. Soupers zu festen Preisen.

Eigentumer: Edm. Hertzer aus Strassburg.

Café und Konditorei Max Raum 16 Wilhelmstrasse 16, Telephon 6152.

Empfehle: Prima Kaffee, Kuchen ^{to}wie alle Gebäcke und Konfitüren.

Maßanfertigung

eleganter Jackenkleider und Mäntel, Carantie für erstklassige Ausführung

In- und ausländische Stoffe.

= Extra-Abteilung =

Übernehme den Verkauf von nur wenig getragenen Damenkleidern, wodurch Herrschaften den höchsten Preis erzielen,

Peter Alt, Damenschneider Romertor 7.

Zahn-Praxis

Sicheres Zahn- u. Wurzelziehen, haltbare Plom-bierungen mit Zement, Porzellan u. Gold, in den meisten Fällen fast schmerzlos.

Zähnereinigen naturfarben. Künstl. Zähne in Kautschuk u. Metallplatte aus gutem Friedensmaterial. Goldkronen u. Brücken in solider feinster Ausführung. Gebissreparaturen

innerhalb weniger Stunden. Sprechzelt: Wochentags 10-12 u. 2-4. Ausser der Zeit nur auf Anmeldung.

W. Offermann, Schneider

Anfertigung feiner Herrenbekleidung Grosse Auswahl in Stoffen (Reparaturwerkstätte.)

Häfnergasse 13 gegenüber den 2 Böcken

Klubsessel

in echtem Leder zu äusserst günstigen Preisen.

Sitz-Möbelfabrik Berg & Bismarckring 19.



Feine Herrenschneiderei

Georg Kappes

Moritzstrasse 50 Telephon 3623

Pension zu sehr güns

Bezugspreis (ein:

Mk. 10.50, für ein Mk. 14.—, Mk. 5

4r. 157.

Aus

Für das Rosen

Kurhause gibb

dieses Jahr so

chen Fülle der

Warten. Es i

mückung mehr

en, in dem die

Verwendung

Bogen reich

Anblick vo

chen das tanz

ch der grosse

die Ausschmü beginnt um 7

Munstnach

Samtaufführur

*alküre») san

dttheater in

inds. Der als

vies auch hie

rksamkeit se

Ustellerischen

Oberzeugen

Unsere einhe

Fersbach,

iren Andra

chler, ware

wege zu brin

lck aushilfsw e ihrem von

amatische Ak

vinnen versta

Setzte Haus 1

Landesthea B der zwei Nibelungen"

Partie in Szer

elerth singt

emnitz die "Bi verandert gebli

Jas Neue

ihr Bestes

beiden er

Der «l Das Landesti

mit der T

= Schi

Preisen.

serem Hause is nerhitze unbeka

Worms liegt eine Bahnstunde von Wiesbaden. Sehenswürdigkeiten: Lutherdenkmal, romanischer Dom, Paulusmuseum, Liebfrauenkirche, Rathaus (Cornelianum mit 7 Nibelungenbildern). Hagendenkmal, Synagoge u. altester israelitischer Friedhof Deutschlands, zwei Brücken, alte Stadtmauern u. s. f.

Auskunftstelle Verkehrsverein: Kuustverlag Herbst, Lutberplatz.

D. Brandis

Kürschnerei und Pelzwaren

Wiesbaden, Langgasse 391 Pernsprecher Nr. 2024 Annahme von

Neuanfertigungen,

Umarbeitungen u.Reparaturen.

D. Brandis Pelleterle et fourrures

Rue Longue 39, I. Wiesbaden -Téléphone No. 2024.

:: On travail à neul, changements et réparations.

AUGUST HUMBROCK FEINE MAASS-SCHNEIDEREI

In- und ausländische Stoffe am Lager WIESBADEN

Webergasse 14 Telephon 841 Studien-, Pastell-u. Olfarben. Malleinwand.



CARL KOCH

Ecke Michelsberg und Kirchgasse.

Eilboten grune Radier

1710 Telefon 1710 übernehm, alle vork. Transporte v. Koff., Kisten, Gepäckstück. all Art von u. zur Bahn, sowie das Fahrenv. Holz, Kohl. u. Koks, einz. Möbelstücken u. kompl. Umzüge perFederrolle, Inh. Carl Ludwig, Mittelstr. 3 s. d. Langgasse, 988

Schwalbacherstrasse 8 Ecke Rheinstrasse.

Kaffee-, Konzert-

Kein Weinzwang, Bier in Karaffen. Humoristische Einlagen.

Gross

Dotzheimer Str. 19

Grosser Erfolg

Riesen-Variété

11 Nummern!

Anfang wochentags: Sonntags: 31/2 und 7 //2 Uhr.

Walhalla - Lichtspiele Mauritiusstrasse 3 Die Brüder Karamasofi

Echt russ. Filmwerk in 7 grossen Akten von Dostolewski. Russlands genialster Schrift-

steller.
Emil Jannings, Hanna Ralph,
Werner Krauss v. Else Eckersberg in den Hauptrollen.

PAUL WARKENTIN

1 Goldgasse 1 Blumen-Ausstellung, täglich das Neueste, verbunden 191 * mit feiner Binderel.

Erstklassiges Spezialgeschäft in Spielwaren

Puppenkönig Telephon 3495

G.W.Bunzeck

Theaterkolonnade 48, gegenüber dem Kurhaus.

Gemälde aller Länder und Zeiten! Ankauf Verkauf!

Vorhandene Einzelwerke: Gebhardt

Rasmussen Heyden, Otto von Schirmer Joh. Wilh. Brüger, Franz Gamba, (Nazarener)

an den Tagesveranstaltungen der Kurverwaltung, der Theater und Kunstvereine so lesen Sie das

Wiesbadener Badeblatt

Es berichtet ausführlich darübe Einzelne Nummer 30 Pfg-Sonntags mit der Wochen hauptliste der neu sage kommenen Fremden i Mk Bezugspreis (einschl Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 35.7 für das Vierteljahr Mk. 10,50, für einen Monnt Mt. 25.6 für Sahsteinen Monat Mk, 3.50 für Selbi-abholer, frei Haus Mk, 45. Mk, 14.-, Mk, 5.-

Umtsblatt

Rr. 99 vom 4. Juni 1920.

Mildpreisfeftfegung.

Rachbem ber Stollhochftpreis für Bollmild bon bem herrn Oberprafibenten auf Erund einer Berfigung ber Landesfeilftelle in Berlin für die Proving Deffen-Rassau von ! Mt. auf 1.50 Mt. für das Liter erhiht worden ift, wird hiermit' ab Freitag ben 4. Juni ds. 35. der Rieinhandelshöchtpreis auf 2.80 Mt. ab Berteilungsftelle fesigeset.

Biesbaben, ben 81. Dai 1920.

Der Dagiftrat.

Berordnung.

über Mild. und Butter.Bocftpreife Auf Grund ber Berordnung über die Bewirischaftung von Milch und den Berkehr mit Milch dom 3. November 1917 (R. G. Bl. S. 1005) und der Anordnung der Reichstelle für Speiseseite vom 8. November 1917 (Reichstungsger 266) und der Preußischen Ansschiedung dem 18. November 1917, sowie auf Grund der Berordnung über die Preise für Butter vom 25. August 1917 wird diermit unter Auftehung aller entwerenkleichen Westenweitung wird hiermit unter Aufbebung aller entgegenstehenden Bestimmungen mit Eenehmigung der Landesfetisselle für den gangen Umfang des Regierungsbegirts Wiesbaden folgendes angeordnet:

Der Erzeugerhochftpreis fur Bollmild betragt fur bas Riter 1.50 Dit. ab Stall.

für Magermild betragt ber Erzeugerhöchstpreis 70 Bfg. je Biter ab Stall ober ab Molterei.

Der Butterpreis beträgt 16 Dit. 50 Bfg. je Pfund ab Erzeugerftelle.

Die in dieser Bekanntmachung oder auf Grund dieser Bekannt-machung sestigeseiten Preise sind Höchstpreise im Sinne des Gesetes betr. Höchstpreise vom 4. August 1914 in der Fassung der Bekannt-machung vom 17. Dezember 1917 (R. G. Bl. S. 516) in Verbindung mit den Bekanntmachungen vom 21. Januar 1915 (R. G. Bl. S. 725), 28. März 1916 (R. G. Bl. S. 183), vom 22. März 1917 (R. G. Bl. 6. 258) und 8. Mai 1918 (R. G. Bl. S. 395).

Diefe Berordnung tritt ab 1. Junt 1920 in Rraft. Bietbaben, ben 29. Dai 1920.

Der Regierungspräfibent.

Birb verbffentlicht. Biesbaben, ben 2. Juni 1920.

Der Dagiftrat.

Erhebung ber Getreide: und Rartoffelflachen ber einzelnen Landwirte 20. Mai bis 12. Juni 1920.

Camiliche Betriebsinhaber ober beren Stellvertreter, die in hiefiger ober in einer anderen Gemeinde Flacen mit Weizen, Spell, Roagen, Gerfte, Hafer, Gemenge aus Getreide aller Art, Frühlartoffeln (Ernte bis 15. September) und Spätfartoffeln (Ernte nach 15 September) bepflanzt haben und die Bewirtschaftung ihrer Grundstüde von hier aus bewirfen, werden hiermit aufgefordert ihre Angaben über den feldmäßigen Andan von Getreide und Kartoffeln nach Ar (1 heftar = 4 Morgen = 100 Ar) im Rathans Zimmer 47, vormittags, dis zum 12. Juni d. 35. zu machen.

machen.

Ber vorfählich bie Angaben, ju benen er nach ber Berordnung bes herrn Reichsernahrungsministers vom 29. April 1920 verpflichtet ift, nicht ober missentlich unrichtig ober unvollständig macht ober wer bas Betreien ber Grundfünde ober bie Einsicht in die Geschätesduher verweigert, wird mit Gesangeis die zu sechstaufend Mark ober mit einer dieser Strasen beitraft. Ber fahrläftig Angaben nicht ober unrichtig ober unvollsändig macht, wird mit Geldstrafe die zu beitraft.

Biesbaben, ben 31. Dai 1920.

Der Dagiftrat.

Bahlung ber Gemeindeeintommenfteuer.

Die Bahlung ber nachtraglich angeforberten Gemeinbeeinfommen-fleuer (Erhobung bes Gemeinbesteuerzuschlages bon 337,5 auf

472,5 % erfolgt vom 25. Mai bs. 38. ab ftragenweife nach bem auf bem Steuerzettel angegebenen Debeplan.
Die Debetage find nach ben Anfangebuchftaben ber Strafen wie folgt festgefest (bie auf bem Steuerzettel angegebene Strafe ift mabgebenb):

am 25. und 26. Mai 1920

bis einfol. & 27. 28. 2. Juni und außerhalb bee Stadtberings am

9. und 10. 3imi 1920. Es liegt im Intereffe ber Steuerjahler, bag fie bie porgefdriebenen Debetage benugen, nur bann ift raiche Abfertigung möglich. Das Gelb (befonders bie Bfennige) ift abjugahlen, damit

Bechfein au der Raffe bermieben wird. Bei Bujenbung auf bargelblofem Bege ober burch die Boft ift auger ber Abreffe Die Debebuchnummer auf ben Abschnitten

Biesbaben, ben 17. Dai 1920.

Stabtifde Steuertaffe.

Begen herstellung einer Waffetleitung wird ber Feldweg von ber Wellrif. Die Rloftermuble (Bahnftrage) für Die Dauer ber

Arbeit für ben Gubrvertehr gefperrt. Wiesbaben, ben 1. Junt 1920. Der Oberburgermeifter.

Wiesbadener Hachrichten.

we. Stabtberordnetenverfammlung vom 28. Dai. (Fortfegung). we. Stadtverordnetenversammlung vom 28. Mai. (Fortjetung). Bei dem solgenden Gegenstande der Berhandlung, der Wahl von 5 Mitgliedern des Schulvorstandes der faus mannischer Fortbild ung sichule, ergeben sich wieder Meinungsverschiedenheiten, welche zu einer längeren Aussprache die Beranlasung geben. Der Wahlausschuß hat sich auf die solgenden Personen geeinigt: Stadtw. Glüdlich und Kumpf, Jrl. Riude, Jrl. Kretel und Peinrich Hossimann. In der Angelegenheit sprechen die Stadtw. Weber, Glüdlich, Dosmann, Rumpf, Ditdver und Stadtrau Meier. Kuldich, Dosmann, Rumpf, Ditdver und Stadtrau Peier. Indlich wird gegen die Stimmen der sozialdemokratischen Fraktion und der beiden Fraktionen der Unabbönaiden, die Bermehrung der Rabl der Stimmen ber sozialdemofratischen Fraktion und der beiden Fraktionen der Unabhängigen, die Bermehrung der Zahl der Aritglieder des Schulderstandes um eines beschiedisch, und do don der Linken ein weiterer Widerspruch nicht erhoden wird, als sechstes Ritglied das langjährige Mitglied des Schulderstandes, Richard Hosfmann, gewahlt. Im übrigen sinden die Borschläge des Berichterstatters Annahme. — Zu dem solgenden Gegenstand der Beratung — Wahl von Beisigern fur das Mieteinigung ung kamt — berichtet ebenfalls Stadtverordneter Dilbner. Nach dem Bortrag des Berichterstatters sinden die Bestimmungen über das Mieteinigungsamt auf diese Amt Unwendung. Es find die beiden Intereffentengruppen Grund-besiger und Reingurienbauer zu horen, welche ihre Borichlage auch gemacht haben. Als Bertrefer ber Grundbesiger wird vorbesiger und Aleingarienbauer zu hören, welche ihre Borschläge auch gemacht haben. Als Bertreter der Grundbesiger wird dorgeschaft geschlägen und auch anstandslos gewählt: E. Muster, als sein Viellvertreter: Kausmann Laupus, als Vertreter der Pächter: Renner Alwin Hoppner und Schneiber Jerdinand Derzog, Recht unvermittelt stoßen die Gegensäße dei dem jolgenden Eggenstande, der Wahl von Beisipern sur das Wieteingungsamt, ausseinander. Anch hier liegen, wie es das Geseh verlangt, Borschläge vom Berein der Haub von Ann sind aber diese Borschläge wie dem Mieterschupverein vor Ann sind aber diese Borschläge nicht ganz, oder wenigstens nicht in der Art berückschigt worden, wie die Bertreter der einen Interessentungen es glauben verlangen zu können. Der Ausschläße hat sich nämtich auf dem Stundpunkt gestellt, Personen, besonders einen früheren Stadtverordneten, um deswilken ausschließen zu sollen, weil er sich damals nicht als Mann der Bermttelung gezeigt, sondern ost in derkordneten, um deswilken ausschließen zu sollen, weil er sich damals nicht als Mann der Bermttelung gezeigt, sondern ost in derkordneten, jumal auch als Bertreter der Hauflich aus ertennen zu konnen, zumal auch als Bertreter der Hauflich aus andere seinen Interessensichaft ein Mann sie, der ohne sede Kiackicht auf andere seinen Interessensichaft ein Mann sie, der ohne sede Kiackicht auf andere seinen Interessensichaft einer Anteressensichen zur Wahl als Bertreter der Jones der Kiackicht auf andere seinen Interessensichen zur Wahl als Bertreter der Jones aus Bertrauen der Eruppe, deren Jiteressen vorden sein, nur weil er gewissen der Eruppe, deren Jiteressen der Beitessichen der Kiackicht auf andere Jeinen Indikungen genehm sie, während der Beitessichen der Kiackicht auf andere der Franzen der Eruppe, deren Jiteressen der Beitessichen der Kiackicht auf uns der Franzen der Eruppe, deren Jiteressen der Beitessen der Kiackicht Bertreter des Hauflichen Beites und Krieben zur Wahl als Bertreter des Ponne- und Grundbesiger Beiliep Schmidt. Bitelenbaumeister

Uber eine Stunde wogt der Redelampf, ber geimeilig großer Erregung geführt wird, bin und ber. Es greifen benfelben ein die Stadto. Liefer, Dobenhoff, Romelett, Dartmann, Jint, Hildner, Deutsch, Weber, Schneibet, Bundlich scheint eine Einigung daburch zustanbe tommen se wollen, das der vom Bahlausschuß gestrichene Mietervertrete, ber ehemalige Stadtberordnete, neu auf die Borschlaussisse bracht und der von der Linken beanstandete Mieter durch andern erseht wird, nunmehr aber erhalt Stadte bracht und der von der Linken beanstandete Mieter durcht andern erseht wird, nunmehr aber erhebt Stadte. Einsprache gegen die Wahl durch Jurus. Es mud gereine Listenwahl statischen nach dem Spitem der hältniswahl. Jür heute wurde die Sache abgest gereine Ungelegenheit der Baulandumlegung an der und Holbeinstraße, wird zur Borberatung an der aussichus verwiesen. — Bei dem Ansauf von Grundstadt welche zur Abrundung des städtischen Erundbeistes sier welche zur Abrundung des städtischen Erundbeistes sier vollen. Stadtverordneter Hartmann hält den Preis von gestellten. ollen. Stadiverordneter Barimann halt ben Breis pon für ju boch. Burgermeifter Travers jeboch teilt mit, bas sachverstandiger Seite in einem Enteignungsversahre in gleichen Lage die Rute mit 250 K eingeschäpt worden ist bei eine gemeinen Bert von 350 K. Die Boriage wird nicht verniger an den Jinanzausschuft zurudverwiesen. Beratung bes Antrages Dofmann: "Die Stadiveroragen bei sammlung moge beschliegen, ben Magistrat zu ersuchen unstandigen Angestellten und beren Jamilieaust börigen eine beson bere Brot- und Rartoffels 1868. für den Monat Mai in Höhe von je 30 % ju gewährer. Seigle Begründung des Antrages weift er hin auf die augemeine greign geraffen und auf das Borgehen des Reiches und Staates, welche Borjchußzahlungen für ihre Beannten ungles für ihre Beannten und gestellt und geschlichen un staates, weiche Vorlauszahlungen für ihre Weater ungständigen Arbeiter gemachten Aufwendungen, die ihe fie der i bester stellten, als es dei den unständigen Angestellten ab et i bester kellten, als es dei den unständigen Angestellten ab ihr den Ledigen, 30 .K. für den Berheirateten und seine Bedigen, 30 .K. für den Berheirateten und sedes Kind zur Auszahlung bringen lassen, das aber genägen zur Deckung des dringendsten Bedürsnisses. Er beite für den genegen aus entstrechen und gleichmähre für den Angestellten inig Untrag gu entsprechen und gleichmäßig fur ben Angebellen niebe versorgungsberechtigte Berion 30 A gu bemitige ftanbig Angeftellten feien noch in transformation bei bei in fandig Angestellten feien noch in transformation meil biefe fie

Einkaufsgenossenschaft der Tüncher- und Malermeister zu Wiesbaden E. G. m. b. H.

Am Dienstag, den 8. Juni 1920, nachmittag 5 par findet im Turnverein, Hellmundstrasse 25, infolge der Nicht-beschlussfahigkeit der Generalversammlung vom 12. Mai 1930 zu Punkt 7 der Tagesordnung (Statumlung vom 12. mar) eine zu Punkt 7 der Tagesordnung (Statutenänderung) eine

Ausserordentliche Generalversammlung statt, wozu wir unsere geehrten Mitglieder genz erge

Tagesordnung:

Statutenänderung. Wünsche und Sonstiges. Wir bitten um recht zahlreiche Beteiligung-Wiesbaden, den 1. Juni 1920.

Der Aufsichtsraf: Joseph Stolz, Kersitzen Berantwortlicher Schriftleiter: 28. Maller, Biesbaben. Der Vorstand: Bustay Haar, Phil. Haxel, Hermann Kroppel.

Volksunterl ads 81/4 Uhr, end statt. Vier d für diesen A

医 医 医 医

ard Lichtenst

Diner

Druck you Carl Bitter, G.m.b.H., Wiesbaden. Verlag der Stadtyerwaltung.